

1	Einleitung.....	1
1.1	Zielsetzung der Arbeit.....	1
1.2	Aufbau der Arbeit.....	1
1.3	Stand der Forschung	2
2	Die Wirtschaftspolitik des Dritten Reiches	4
2.1	Die Anfangsphase	4
2.2	Schachts neuer Plan.....	6
2.3	Autarkiepolitik und Vierjahresplan	7
2.4	Kriegswirtschaft unter Speer	10
2.5	Kritische Betrachtung der Wirtschaftspolitik	13
3	Der Anschluss Österreichs	15
3.1	Gründe für den Anschluss.....	15
3.2	Oberösterreich wird zu Oberdonau	16
3.3	Erfordernisse der „Gleichschaltung“	17
4	Organisation der Wirtschaft	20
4.1	Staatskapitalismus.....	20
4.2	Konzentration der Wirtschaft.....	22
4.2.1	<i>Gesetzgebung</i>	22
4.2.2	<i>Arisierung</i>	24
4.2.3	<i>Wirtschaftslenkung</i>	25
4.2.3.1	Lenkung der Rohstoffe	25
4.2.3.2	Lenkung der Investitionen	26
4.2.3.3	Lenkung der Arbeitskräfte	26
4.2.4	<i>Kartellpolitik und Beseitigung der Kleinunternehmer</i>	28
4.2.5	<i>Kritische Betrachtung der Unternehmenskonzentration</i>	29
4.3	Planungs- und Koordinationsstellen der totalen Kriegswirtschaft	30
4.3.1	<i>Aufgaben des Planungsamtes</i>	31
4.3.2	<i>Aufgaben des Landeswirtschaftsamtes (LWA)</i>	32
4.4	NS-Bürokratie	33
5	Rohstoffe und Energie.....	36
5.1	Kohle	37
5.1.1	<i>Versorgungslage</i>	38
5.1.2	<i>Organisation der Kohlenbewirtschaftung</i>	40
5.1.3	<i>Bestimmung des Kohlebedarfes</i>	42
5.1.4	<i>Prüfungs-, Rationalisierungs- und Einschränkungsmaßnahmen</i>	44
5.1.5	<i>Kohlesparaktion</i>	46
5.1.6	<i>Probleme durch mangelnde und falsche Kohleverversorgung</i>	48

5.2	Strom.....	50
5.2.1	Erschließung der angegliederten Sudetendeutschen Gebiete	50
5.2.2	Arbeitszeitverlagerungen.....	51
5.2.3	Verbrauchseinschränkungen der Industrie	52
5.2.4	Steuerung der Leistungsentnahme	53
5.2.5	Versorgungsengpässe durch Kohlemangel.....	56
5.2.6	Investitionsprojekt Kraftwerk Losenstein	56
5.3	Treibstoff.....	59
5.4	Altstoffsammelaktion.....	61
5.4.1	Probleme und Verbesserungsmaßnahmen	62
5.4.2	Prämien für die besten Sammler.....	63
5.4.3	Ergebnisse der Altstoffsammelaktion	64
5.4.4	Seifenprämie	67
6	Arbeitskräfte	69
6.1	Auskämmung und Betriebsstillegung	69
6.1.1	Voreilige Betriebsschließungen.....	71
6.1.2	Auskämmung des Handels.....	72
6.1.3	Auskämmung bei Versicherungen und Fremdenverkehr	72
6.1.4	Einschränkung des Verwaltungspersonals.....	73
6.2	Bedarfsermittlungsverfahren und Zuweisung von Arbeitskräften.....	74
6.2.1	Rangfolgesystem zur Zuweisung von Arbeitskräften	75
6.2.2	Umsetzungsverfahren	76
6.2.3	Schutz der UK-Stellungen.....	76
6.3	Fremdarbeiter oder Zwangsarbeiter.....	77
6.3.1	Ostarbeiter	78
6.3.2	Kriegsgefangene	80
6.4	Sonstige Maßnahmen der Wirtschaftslenkung	82
6.4.1	Verbesserung der Arbeitsmotivation und Arbeitsbedingungen.....	82
6.4.2	Verbesserung der Arbeitsbedingungen für Fremdarbeiter	83
6.4.3	Nutzung und Vermeidung von Stillstandszeiten	85
6.4.4	Arbeitszeitregelungen.....	86
6.5	Folgen des Arbeitskräftemangels in der zivilen Kriegswirtschaft	87
7	Ergebnisse der deutschen Wirtschaftsherrschaft in Oberösterreich	89
7.1	Veränderung der Betriebsgrößenstrukturen	89
7.2	Veränderung der Wirtschaftsbereiche.....	91
8	Resümee	93
9	Quellenverzeichnis	96
10	Anhang.....	108

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Kohlesparaktion.....	47
Abbildung 2: Diagrammverfahren – Metallbetrieb im Protektorat an einem Wintertag	55
Abbildung 3: Bezugsberechtigung und Inserat der Seifenprämie	68
Abbildung 4: Der Einsatz ausländischer Zivilarbeiter Aug. 1940 – Nov. 1943 in Oberdonau 80	

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Staatshaushalt 1932-1938 (pro Fiskaljahr, 1. April bis 31. März)	5
Tabelle 2: Firmengründungen und -schließungen (1933 bis 1937).....	22
Tabelle 3: Gliederung der GmbH nach der Höhe ihres Kapitals (1936-1939)	23
Tabelle 4: Liefersoll Hausbrand für das Wirtschaftsjahr 1944/1945 in Tonnen	38
Tabelle 5: Auslieferungsstand (t) im Hausbrand für die Zeit vom 01.04.-30.09.1944.....	39
Tabelle 6: Auslieferungsstand (1000 t gerundet) Hausbrand und Industriekohle 1944	39
Tabelle 7: Braunkohlenbrikettbedarf für Baracken in kg je m ³ pro Heizperiode	43
Tabelle 8: Zuteilung Steinkohle (kg/Tag) bei Einzelofen für Einquartierte der Wehrmacht....	43
Tabelle 9: Beispiel zur Reduktion der Anzahl an Lieferanten	45
Tabelle 10: Technische Daten des Wasserkraftwerkes Losenstein	57
Tabelle 11: Baustoffaufwand Kraftwerk Losenstein.....	58
Tabelle 12: Altstoffschulsammlung im Wehrkreis XVII im ersten Jahresdrittel 1943	65
Tabelle 13: Sammelleistung (kg/Einwohner) im Wehrkreis XVII im 1. Jahresdrittel 1943	65
Tabelle 14: Vergleich Altstoffschulsammlung zwischen Wehrkreis XVII und XVIII.....	65
Tabelle 15: Altstoffsammlung (in Tonnen) 1942 bis 1944 in Oberdonau	66
Tabelle 16: Statistiken zur Altstoffschulsammlung für Steyr und Linz 1944	66
Tabelle 17: Sammelaufkommen bei Knochen (kg) in Oberdonau im Jahr 1944	67
Tabelle 18: AZS Aktion 1944 in Oberdonau	70
Tabelle 19: Beschäftigungsstand von Ostarbeitern in Oberdonau	80
Tabelle 20: Arbeitseinsatz von Kriegsgefangenen im Gau Oberdonau.....	81
Tabelle 21: Arbeitszeitregelung Weihnachten 1944 und Neujahr 1945	87
Tabelle 22: Altersverteilung der Buchungsmaschinenmonteure im Juli 1943	88
Tabelle 23: Beschäftigungsentwicklung verschiedener Großbetriebe in Oberdonau	89
Tabelle 24: Betriebsgrößenstruktur (über 20 Beschäftigte) 1937 und 1943	90
Tabelle 25: Branchenstruktur der Industrie nach Beschäftigten in % (1937, 1939, 1943)	91
Tabelle 26: Branchenstruktur der Industrie nach Beschäftigten (Sept. 1943 und Mai 1944). 92	